



Sarah Ryglewski

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretende Landesvorsitzende der SPD Bremen

Pressemitteilung

Haushaltsüberschüsse von 6,3 Mrd sinnvoll investieren!

Nach Abschluss des Haushaltsjahres hat der Bund erneut einen Überschuss erzielt: Der Etat weist ein Plus von 6,2 Milliarden Euro auf. Dieser Überschuss kommt vor allem durch hohe Steuereinnahmen und zögerliche Ausgaben zustande.

Gleichzeitig gibt es erhebliche Investitionslücken in Deutschland, spürbar ist das vor allem in Schulen, an Kita-Plätzen, bezahlbarem Wohnraum und der Infrastruktur in Kommunen.

„Das Geld nur zur Schuldentilgung zu nutzen oder Steuerentlastungen in Aussicht zu stellen, wie es die CDU/CSU nun vorschlägt, sichert weder unseren Wohlstand, noch den Zusammenhalt unseres Landes und hat die Zukunft unseres Landes nicht im Blick. Dafür müssen wir die Überschüsse nachhaltig und vorausschauend investieren: in Bildung, in Integration, in die Kommunen sowie in eine Arbeitsmarktpolitik, die Chancen schafft. Im Zentrum muss der Zusammenhalt unserer Gesellschaft stehen“,

betont die Bremer SPD-Bundestagsabgeordnete Sarah Ryglewski.

Die SPD wird die laufenden Beratungen zum Nachtragshaushalt nutzen, um über die vereinbarten Ausgaben hinaus sinnvolle und nachhaltige Investitionen auf den Weg zu bringen.